

# Tourance

**Der Globetrotter: für alle, die mit ihrer Street-Enduro auf große Fahrt gehen wollen**

- ⌚ verbesserte Karkass-Strukturen für optimierten Geradeauslauf bei hohen Geschwindigkeiten und Fahrkomfort auf langen Strecken
- ⌚ dank universeller Mischung perfekte Kombination von hoher Kilometerleistung auf der Straße und guter Traktion abseits der Straße
- ⌚ großartiger Grip in allen Schräglagen mit leichtem und präzisiertem Handling bei trockener und nasser Fahrbahn



## EINSATZGEBIETE

Straße	Schotter	Gelände	Sand	Wettbewerb
● ● ● ● ● ● ● ● ● ●	● ● ● ● ● ● ● ● ● ●	● ● ● ● ● ● ● ● ● ●		

Front U 100/90 - 19 M/C 57H. Spezialkonfiguration für verbesserte Stabilität. Honda XL 700V Transalp  
Rear G 130/80 - 17 M/C 65S TL. Spezialkonfiguration. BMW 626 Scrambler

## TECHNISCHE DATEN

### Steel radial

Innovatives Radialreifenkonzept mit einlagigem 0°-Stahlgürtel. Von Metzeler patentierte Technologie für Hochleistungsreifen an Vorder- und Hinterrad. Stahl besitzt eine höhere Steifigkeit als Textildcord, so dass das Reifengewicht reduziert werden kann. Der Radialstahlgürtel sorgt unter Fliehkraft für geringere dynamische Verformung und verleiht dem Reifen damit ein optimiertes Hochgeschwindigkeitsverhalten, durch die gleichmäßigere Wärmeverteilung, höhere Laufleistung und gleichmäßigeres Abriebbild.



### MBS-Radial

Das Symbol bezeichnet einen Reifen mit Radialkarkasse und Diagonalgürtel, der mit MBS-Technologie aus Nylon hergestellt wird. Die Radialkarkasse erlaubt den Bau eines Niederquerschnittreifens für mehr Kurvenstabilität bei geringerem Gewicht, während der Diagonalgürtel die Reifenverformung bei hohem Tempo begrenzt.



### Metzeler Advanced Winding

Das patentierte Aufspulsystem ermöglicht einen variablen Wickelabstand des 0° Stahlgürtels. Dabei wird abhängig vom jeweiligen Bereich des Reifenquerschnitts der Stahlcord mit unterschiedlichen Abständen gewickelt. Sowohl am Vorder- als auch am Hinterrad entstehen durch größere Wicklungsabstände im Laufflächenbereich mehr Fahrkomfort und Eigendämpfung. In der Sektion zwischen Lauffläche und Schulter sorgen eng aneinanderliegende Wicklungen für mehr Steifigkeit bei schneller Kurvenfahrt. Zusätzlich dienen breitere Abstände im Schulterbereich des Hinterreifens der optimalen Rückmeldung und Kontrolle bei Schräglagen im Grenzbereich.

